

Herzlich willkommen in Regensberg

Kaum eine andere Ortschaft in der Schweiz vermag noch so vom Glanz alter Zeiten zu zehren. Mit einem optischen und geographischen Eigenleben bestechend, liegt Regensberg triumphal in erhöhter Lage über dem Unterland und wartet mit einer grossen Vergangenheit auf. Mit dem Landstädtchen schufen sich Edelmänner aus dem Spätmittelalter eine Residenz für eine wahrhaft fürstliche Repräsentation.



Um das Jahr 1240 erbaute Freiherr Lütold V seinem Sohn Ulrich auf einem felsigen Lägerhorn nicht nur eine Burg, sondern gleich eine ganze Stadt. An höchster Stelle liess er einen savoyischen Rundturm erstellen, heute das Wahrzeichen des Städtchens. Verarmt veräusserten seine Nachfahren ihre Herrschaft ans Hause Habsburg-Österreich, anschliessend verpfändete ein Herzog das-

selbe an Zürich. Im Spätmittelalter lieferten sich die Eidgenossen und die Zürcher blutige Gefechte ums faszinierende Landstädtchen.

BARBARA STEINEMANN

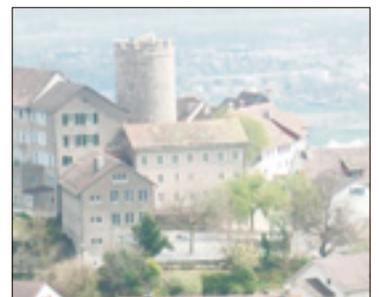
Wie fast alle Bauten im hochgelegenen, heute 478 Einwohner zählenden Burgdörfchen enthalten auch die ehrwürdigen Wände der „Krone“

den Geist von Jahrhunderten: Seit dem Mittelalter war das Bauwerk zwischen Ober- und Unterburg Wirtshaus, Kerker und Gerichtsgebäude in einem. Das malerische Landstädtchen hat den einstigen Grundriss mit den drei Hauptteilen über die Jahrhunderte zu bewahren vermögen: Schloss, Oberburg und Unterburg. Motorisiert darf ausser den Bewohnern niemand in den his-

torischen Teil; erfahren lassen sich Regensbergs schönste Plätze und Winkel sowieso nicht.

Von den mittelalterlichen Bauten sind kaum mehr Spuren erhalten: Nur die Burg überlebte den Feuersturm von 1540, der mit einem Schlag das ganze übrige Städtchen einäscherte. Zwischen 1583 und 1585 liess der Landvogt das Schloss trotzdem bis auf die Grundmauern abreißen und an seiner Stelle ein Neues errichten.

Aus all diesen Gründen gilt Regensberg als hochkarätiges historisches Schmuckstück. Nicht nur die Bauwerke, sondern weite Teile des Gemeindegebietes wie auch der Rebhang wurden 1946 vom Kanton unter Schutz gestellt und mit einem Bauverbot belegt. Innerhalb dieser architektonischen Einschränkungen leben seine Einwohner das Leben der Moderne inmitten altherwürdiger Mauern. Ansonsten ist Regensberg einfach eine kleine, niedliche Stadt, ein Museum in Echtgrösse mit einer grossen Vergangenheit und hätte noch viele Geschichten zu erzählen.



mh Parkett • Innenarchitektur • Restauration • Textilbeläge

Matthias Haab AG
Postfach 536
8160 Bülach

Tel 044 860 21 41
Fax 044 860 21 49

info@haab-wohnwerkstatt.ch
www.haab-wohnwerkstatt.ch

